

Tit.	Gegenstand.	Jahres-	Darunter	Im Etat
		betrag.	transi- torisch.	für 1894/95 sind angelegt
		„	„	„
	Uebertrag	93 300	—	93 300 000
6.	Diener: 3 Diener 1300 bis 1700, durchschnittlich 1500 „ 4 500 „ neben freier Wohnung, Heizung und Beleuchtung für 1 und je 200 „ Wohnungs-, Heizungs- und Beleuchtungs-Entschädigung für 2 400 =	4 900	—	4 900 000
	Andere persönliche Ausgaben.			
7.	Für Geistliche Beistzer	4 800	—	4 800 000
8.	Schreibelöhne	4 500	—	4 500 000
	Sächliche Ausgaben.			
9.	Miethzins für die Geschäftsräume, einschließlich einer Dienerwohnung	6 000	—	6 000 000
10.	Tagegelder und Reisekosten, letztere auch an Superintendenten und Geistliche bei be- sonderen Aufträgen, sowie Umzugskosten	3 800	—	3 300 000
11.	Heizung, Beleuchtung und Wasserzins	1 650	—	1 500 000
12.	Allgemeine Geschäftsbedürfnisse und verschiedene andere sächliche Ausgaben	8 000	—	8 000 000
13.	Für die evangelisch-lutherische Landessynode, transitorisch 20 000 Unter diesem Titel dürfen auch persönliche Ausgaben verschieden werden.	20 000	20 000	—
	Summe	146 950	20 000	126 300 000
	A b s c h l u ß.			
	Summe der Einnahmen	350	—	500 000
	Summe der Ausgaben	146 950	20 000	126 300 000
	Mithin Zuschuß bei Kap. 89	146 600	—	125 800 000
Kap. 90.				
Katholisch-geistliche Behörden.				
Einnahmen.				
1.	Kanzleisporteln und verschiedene andere Einnahmen	700	—	700 000
	Summe für sich.			
Ausgaben.				
Besoldungen.				
2.	Der Apostolische Vikar	4 000	—	4 000 000
3.	Beamte des Vikariatsgerichts: 2 Geistliche Räte je 750 „ 1 500 „ 1 Weltlicher Rath 2 700 = 1 Sekretär 1 500 = (insgesamt Nebenämter)	5 700	—	5 700 000
4.	Beamte des Katholisch-geistlichen Konsistoriums: 1 Präses 1 800 „ 2 Geistliche Räte je 750 „ 1 500 = 2 Weltliche Räte 3000 und 1500 „ 4 500 = 1 Sekretär 1 500 = (insgesamt Nebenämter)	9 300	—	9 300 000
	Seitenbetrag	19 000	—	19 000 000